

Herrn
Bürgermeister
F.-X. Steininger
Stadtrat der Stadt Zwiesel
Stadtplatz 27
94227 Zwiesel

Stadtratsfraktion

Martin Lippl
Ligusterweg 3
94227 Zwiesel
Tel: 09922-5245
Martin.Lippl@posteo.de

Zwiesel, 03.05.20

Antrag auf Prüfung einer Onleihe, einer Online Ausleihe in der städtischen Bibliothek

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Steininger, liebe Kolleginnen und Kollegen,

auf Grund der Corona-Krise und der fortschreitenden Digitalisierung der Gesellschaft möge der Stadtrat beschließen:

Die IT-Abteilung wird beauftragt zu Prüfen, welcher Aufwand, welche Kosten und Möglichkeiten mit der Einführung einer Online Ausleihe in der städtischen Bibliothek verbunden sind. Das Ergebnis ist dem Stadtrat vorzutragen, der dann einen Entscheidung über eine Einführung fällt.

Da immer mehr Bürger einen E-Book-Reader, ein Tablet oder einfach einen PC ihr Eigen nennen und gerade jetzt im Zeichen der Corona-Krise ein Ausleihen von geruckten Büchern erheblich erschwert ist, wäre wünschenswert, zusätzlich eine OnlineAusleihe für E-BookReader anzubieten. Dies wäre auch einen zusätzliche Möglichkeit für die Bücherei Einnahmen zu erzielen und den Kundenkreis zu erweitern.

Die IT-Abteilung soll uns aus diesem Grund den Aufwand, der damit verbunden ist, die Möglichkeiten die sich daraus eröffnen und die Kosten, die es mit sich bringt, zusammen mit der Leitung der Bücherei ermitteln und im zuständigen Ausschuss für Kultur oder im Stadtrat vorstellen, damit wir in der Lage sind, eine Entscheidung über die Einführung zu treffen.

Die Stadtbücherei Regensburg bietet diesen Service z.B: bereits an.

Das Divibib Angebot des ekz-Unternehmens bietet hier eine Lösung für mittlere und kleinere Bibliotheken an. Auch Viechtach, Cham, Deggendorf , Hauzenberg, Freyung und viele weitere bieten bereits die Onleihe an. Es gibt Verbünde zur Onleihe über die dieses Angebot dann läuft, z.B. Neiderbayern-Oberpfalz, Ostbayern24, LeoSued ... Welche Vorteile, z.B: Umfang der Angebote, welcher Verbund hat und was die Unterschiede sind, wäre darzustellen.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Lippl